

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage-Nr.: 2007/130

freigegeben am 11.06.2007

GB 2

Sachbearbeiter/in:

Datum: 11.06.2007

Antrag der CDU-Fraktion - Auslobung eines Kulturpreises anlässlich der 950-Jahr-Feier der Gemeinde Rastede im Jahr 2009

Beratungsfolge:

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	09.07.2007	Kultur- und Sportausschuss
N	04.09.2007	Verwaltungsausschuss

Beschlussvorschlag:

ohne

Sach- und Rechtslage:

Mit Schreiben vom 13.03.2007 hat die CDU-Fraktion beantragt, die Auslobung des 2003 eingestellten Kulturpreises anlässlich der 950-Jahr-Feier im Jahr 2009 erneut vorzunehmen.

Dabei würde es die CDU-Fraktion begrüßen, dass ein attraktiver Kulturpreis ausgelobt wird, der einen örtlichen Bezug zu den Feierlichkeiten hat und verstärkt junge und jugendliche Künstlerinnen und Künstler der Region einbezieht.

Weiterhin wird vorgeschlagen, die Vergaberichtlinien des Kulturpreises zu überarbeiten und hinsichtlich der Preisgestaltung und der Auswahl einer Jury zur Preisvergabe neue und unkonventionelle Wege zu beschreiten.

Die CDU-Fraktion vertritt die Auffassung, dass eine regelmäßige Auslobung das Image der Gemeinde Rastede stärkt und ihren besonderen kulturellen Anspruch als Residenzort unterstreicht.

Erläuterungen der Verwaltung:

Der Kulturpreis wurde 1986 erstmalig anlässlich der Eröffnung des Palais verliehen und anschließend in einem Rhythmus von 2 Jahren ausgelobt. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierungen wurde die Verleihung im Jahr 2003 eingestellt.

Das Forum Tourismus und Kultur hat sich im Rahmen der Vorbereitungen für die 950-Jahr-Feier der Gemeinde Rastede bereits mehrfach dafür ausgesprochen, den Kulturpreis zu den

Feierlichkeiten neu aufleben zu lassen. Hierzu wurde ebenfalls empfohlen, die Vergabekriterien neu zu überdenken und in enger Kooperation zwischen dem Kunst- und Kulturkreis, dem Arbeitskreis Kunst und der Verwaltung einen neuen Leitfaden zu erarbeiten.

Sollte der Beschluss zur Auslobung des Kulturpreises gefasst werden, könnten, wie vom Forum Tourismus und Kultur angedacht, in Zusammenarbeit mit dem Kunst- und Kulturkreis, dem Arbeitskreis Kunst und der Verwaltung neue Vergabekriterien erarbeitet und im nächsten Kultur- und Sportausschuss am 15.10.2007 vorgestellt werden.

Folgende Punkte wären dabei zu erörtern:

- Themen/Sparten
- Kreis der Bewerber
- Teilnahmebedingungen
- Zusammensetzung des Vergabegremiums
- Vergabeform

Die Vorbereitungen zur Auslobung sollten dann spätestens im Herbst 2008 erfolgen, damit einer Vergabe im Jubiläumsjahr nichts entgegensteht.

Finanzielle Auswirkungen:

Den alten Richtlinien ist zu entnehmen, dass der Kulturpreis mit umgerechnet 3.500 € dotiert war und weitere 2.500 € zum Ankauf von ausgestellten Werken zur Verfügung gestellt wurden.

Je nach Beschlussfassung dürften sich die Gesamtkosten für die Auslobung eines Kulturpreises (Preisverleihung, Ankauf von Werken, Ausrichtung einer Ausstellung etc.) auf ca. 10.000 € belaufen. Die erforderlichen Haushaltsmittel müssten gegebenenfalls in den Haushalt 2009 eingestellt werden.

Anlagen:

1. Antrag der CDU – Fraktion
2. Alte Vergaberichtlinien